

ONLINE MATERIALIEN
ZUM BEITRAG
“POLITISCHE KULTUR”

Markus FREITAG

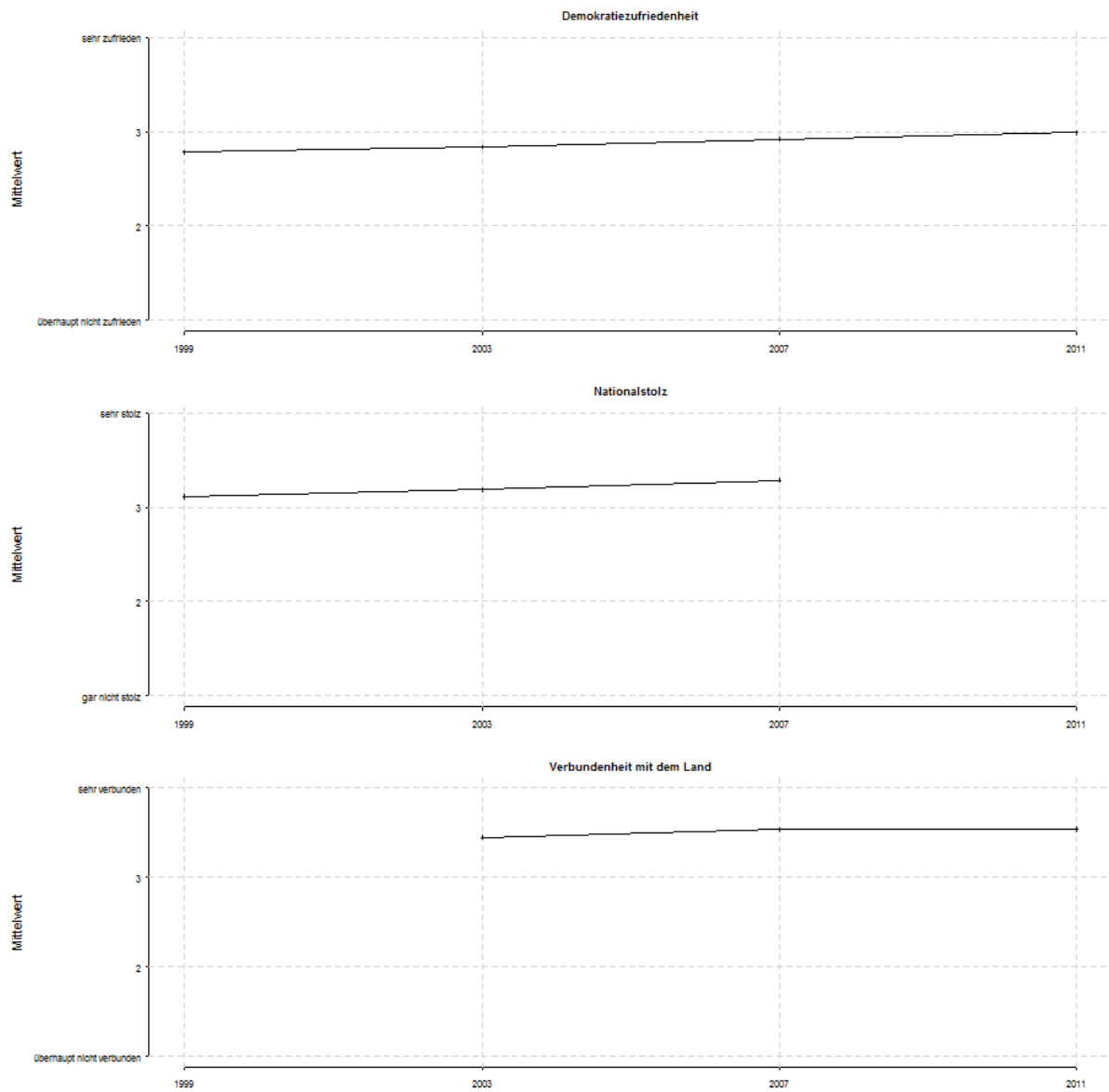
In: Peter KNOEPFEL, Yannis PAPADOPOULOS, Pascal SCIARINI, Adrian VÄTTER und Silja HÄUSERMANN (Hrsg.): 2014. *Handbuch der Schweizer Politik*, 5., völlig überarbeitete und erweiterte Auflage. Zürich: NZZ Verlag, 71-94.

Tabelle A1: Ausgewählte Indikatoren zur Messung der politischen Kultur in der Schweiz 1981-2011

		Schweiz			International		
		VoxIt	SHP	SELECT S	ESS	WVS	ISSP
Systemkultur	Demokratie-zufriedenheit	--	1999-2009	1995-2011	2002-2010	--	2004
	Bewertung der Demokratie	--	--	--	--	1989-2007	--
	Nationalstolz	--	--	1999-2007	--	1989-2007	2003
	Identifikation mit versch. Ebenen des pol. Systems	--	--	2003-2011	--	2007	2003
Prozesskultur	Vertrauen in die Parteien	--	1999-2000	1999-2011	2004-2010	1996-2007	--
	Vertrauen in Politiker	--	--	--	2002-2010	--	--
	Vertrauen in Interessengruppen	--	1999-2000	2003	--	1996-2007	--
	Vertrauen in die Medien	--	--	--	--	1996-2007	--
	Vertrauen in die Regierung	1981-2010	1999-2009	1995-2011	--	1996-2007	2004, 2010
	Vertrauen in das Parlament	--	--	1995-2011	2002-2010	1996-2007	2008
	Vertrauen in die Justiz	--	--	2003-2011	2002-2010	1996-2007	2008
	Vertrauen in die Polizei	--	--	2003-2011	2002-2010	1996-2007	--
	Vertrauen in die Verwaltung	--	--	--	--	1996-2007	2006
	Vertrauen in die Behörden des Kantons	--	--	1995-2011	--	--	--
	Vertrauen in die Behörden der Gemeinde	--	--	1995-2011	--	--	--
	Zufriedenheit mit der Regierung	--	--	--	2002-2010	1996	--
	Politisches Interesse	1992-2010	1999-2010	1995-2011	2002-2010	1989-2007	2004, 2006, 2007
	Politisches Interesse für versch. Ebenen des Systems	--	--	1999	--	--	--
	Politische Diskussion	1996-2008	1999-2000	1999-2011	2002	1989-1996	2001, 2004
	Politische Kompetenz	1996-2008	1999-2000	1999-2011	2002-2008	--	2004, 2006
	Politischer Einfluss	1981-1990	1999-2009	1999-2011	--	--	2001, 2004, 2006
	Politisches Wissen	--	--	1999-2011	--	--	--
	Politische Pflichten	--	--	2003	--	--	--
	Unterstützung des Föderalismus	1993-2010	--	--	--	--	--
Unterstützung der direkten Volksmitsprache	1993-2010	--	--	--	--	--	
Parteiidentifikation	1981-2010	--	1999-2011	2002-2010	--	--	
Bedeutung von Politik/pol. Entscheidungen	1993-2010	--	--	--	1989-2007	--	

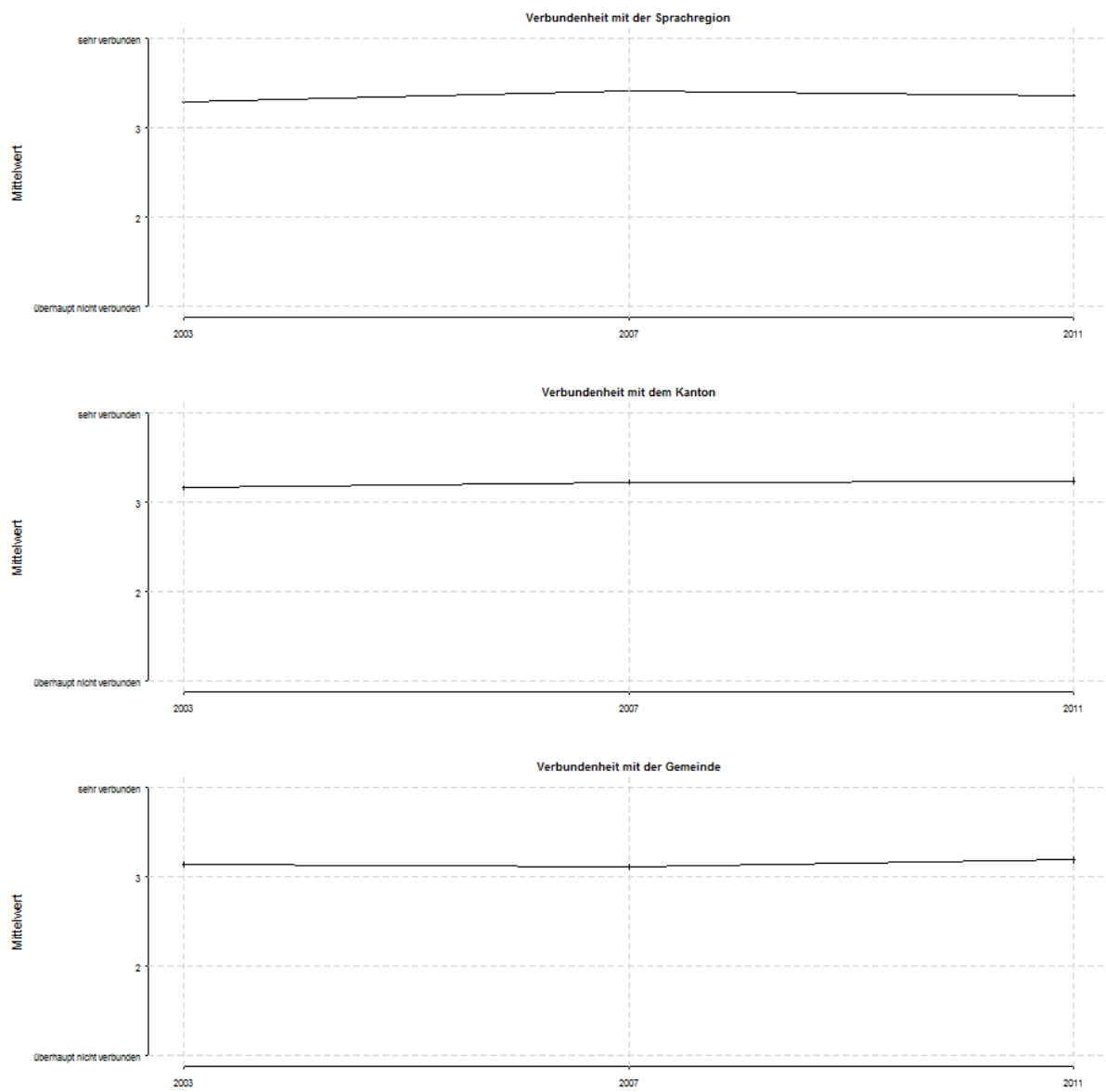
Bemerkung: Die Abkürzungen stehen für folgende Umfrageprojekte: VoxIt = „Vox-Umfrage zu Volksabstimmungen“ (standardisierter Datensatz, ab 1981 berücksichtigt), SHP = „Schweizer Haushaltspanel“, SELECTS = „Swiss Electoral Studies“ (ab 1995 berücksichtigt), ESS = „European Social Survey, WVS = „World Values Survey“, ISSP = „International Social Survey Programm“ (ab 2000 berücksichtigt)

Abbildung A1: Demokratiezufriedenheit, Nationalstolz und Verbundenheit mit Land in der Schweiz 1999-2011



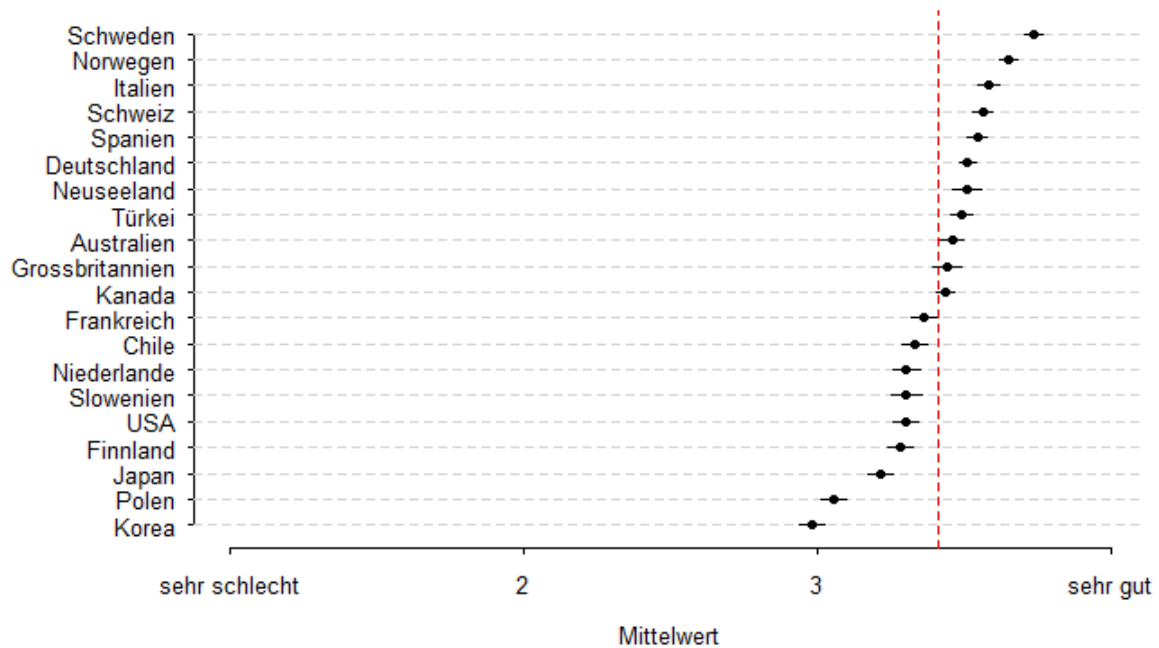
Fragestellungen und Quelle: (1) Sind Sie mit der Art und Weise, wie die Demokratie in der Schweiz funktioniert, alles in allem „sehr zufrieden“, „ziemlich zufrieden“, „nicht sehr zufrieden“ oder „überhaupt nicht zufrieden“? (2) Wie stolz sind Sie auf die Schweiz? Sind Sie.... „Sehr stolz“, „Eher stolz“, „Wenig stolz“, „Gar nicht stolz“ (3) Man kann sich ja unterschiedlich stark verbunden fühlen mit seiner Gemeinde oder seinem Kanton, seiner Sprachregion, seinem Land oder mit Europa. Bitte sagen Sie, wie stark Sie sich verbunden fühlen mit: (alle SELECTS)

Abbildung A2: Verbundenheit mit Sprachregion, Kanton und Gemeinde in der Schweiz 2003-2011



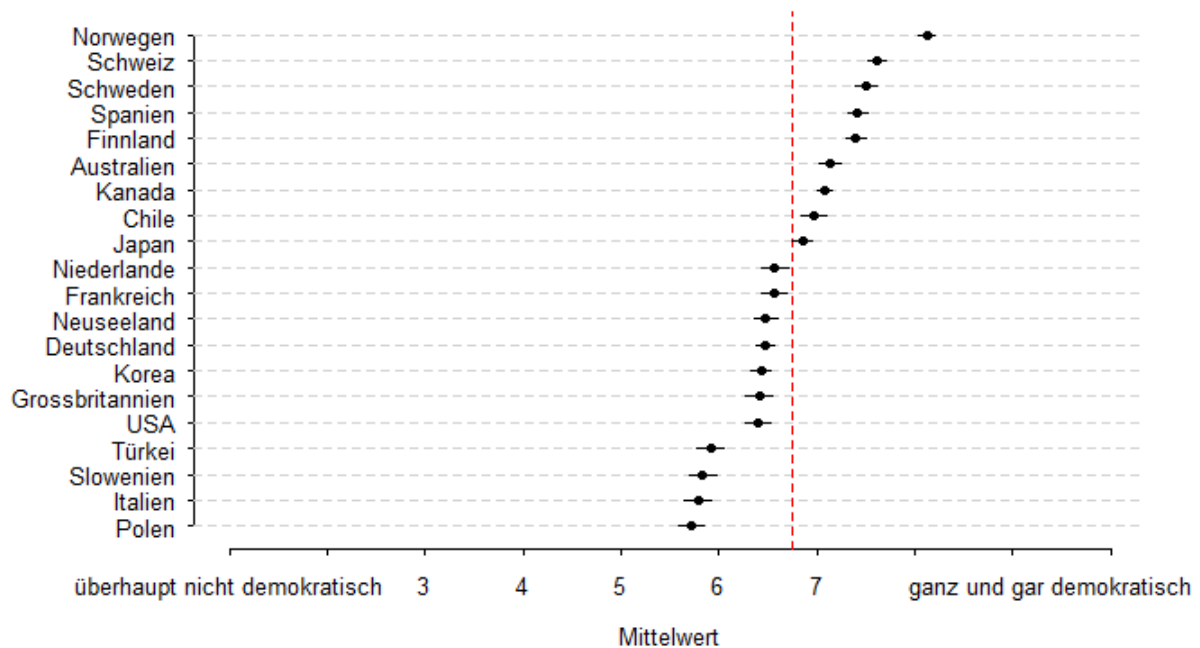
Fragestellung und Quelle: Man kann sich ja unterschiedlich stark verbunden fühlen mit seiner Gemeinde oder seinem Kanton, seiner Sprachregion, seinem Land oder mit Europa. Bitte sagen Sie, wie stark Sie sich verbunden fühlen mit: (SELECTS)

Abbildung A3: Akzeptanz der Demokratie als Herrschaftsform im internationalen Vergleich, 2007



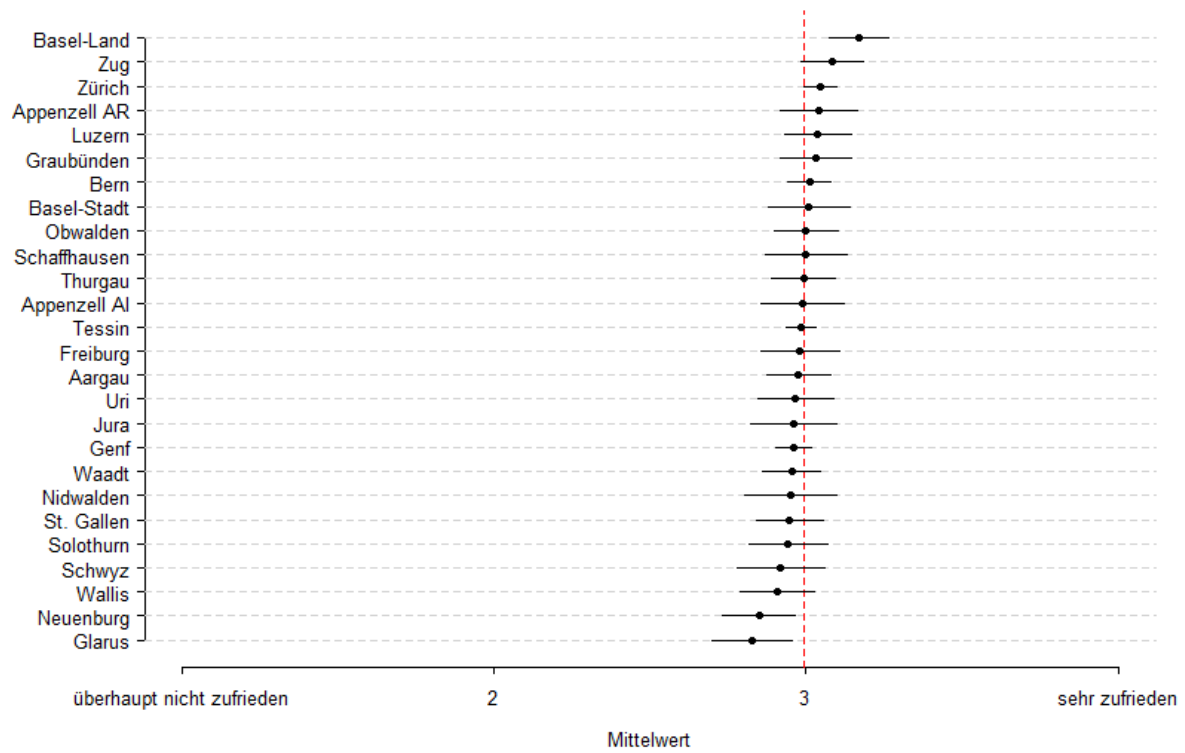
Fragestellung und Quelle: Ich werde Ihnen jetzt verschiedene Typen von politischen Systemen beschreiben und fragen, wie Sie über die einzelnen Herrschaftsformen denken. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie die Herrschaftsformen als sehr gut, ziemlich gut, ziemlich schlecht oder sehr schlecht ansehen: Man sollte ein demokratisches politisches System haben. (WVS 2007)

Abbildung A4: Zufriedenheit mit demokratischer Herrschaftsausübung im internationalen Vergleich, 2007



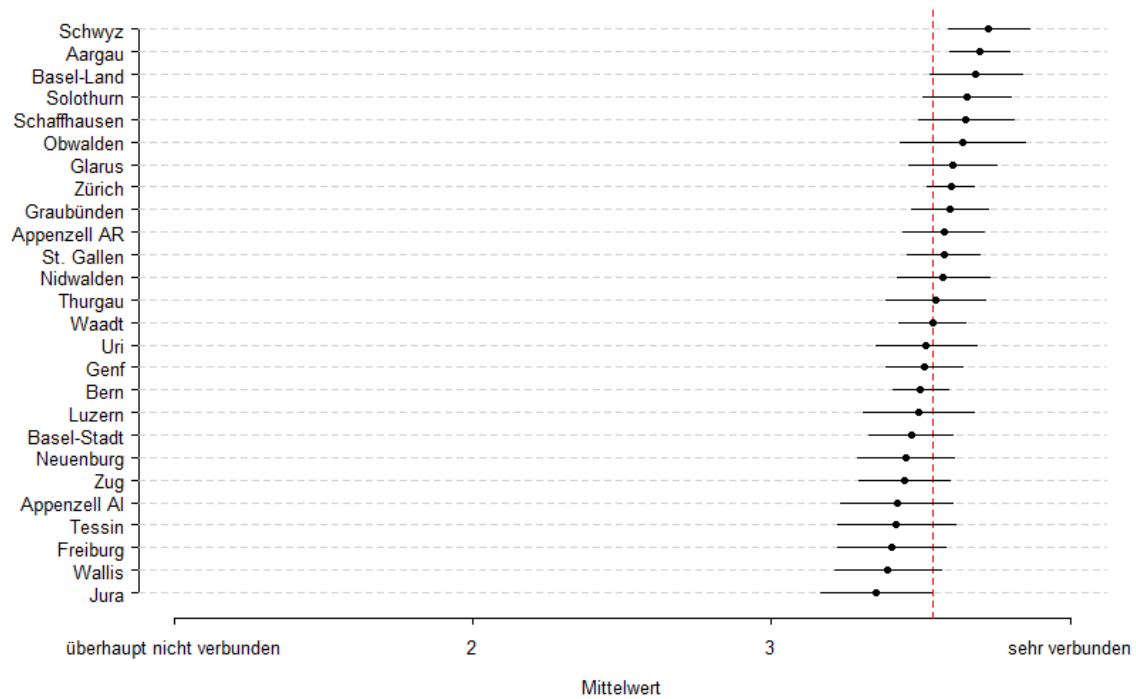
Fragestellung und Quelle: Und was meinen Sie, wie demokratisch wird [...] heute alles in allem regiert? Benutzen Sie für Ihre Antwort erneut eine Zehnerskala, auf der 1 für „überhaupt nicht demokratisch“ und 10 für „ganz und gar demokratisch“ stehen. (WVS 2007)

Abbildung A5: Demokratiezufriedenheit in den Schweizer Kantonen, 2011



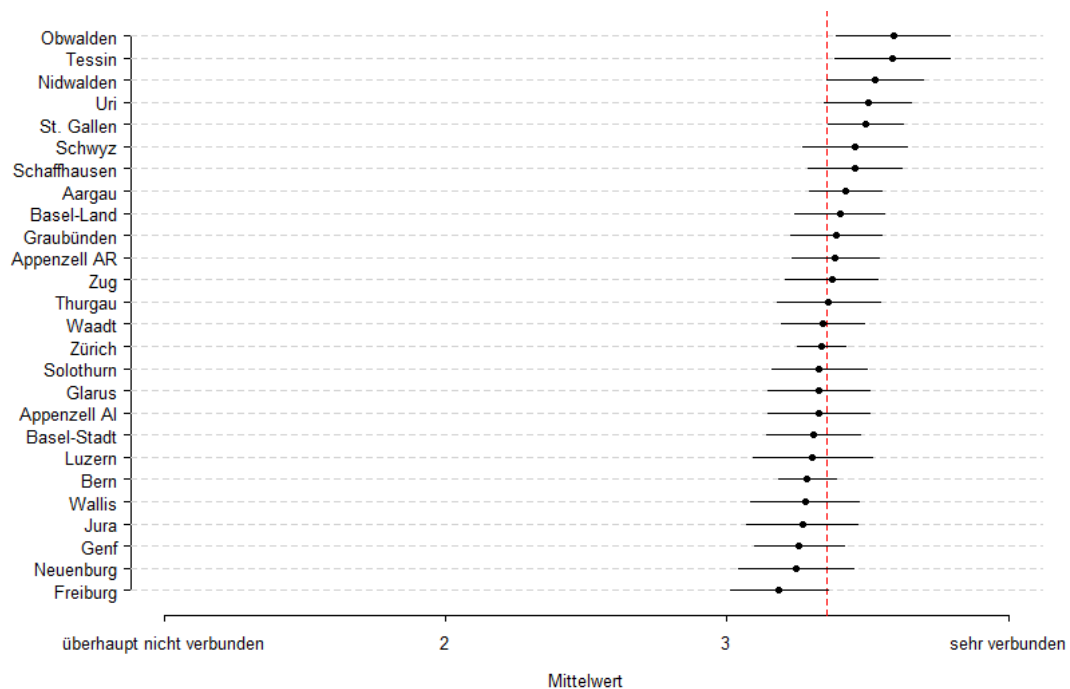
Fragestellung und Quelle: Sind Sie mit der Art und Weise, wie die Demokratie in der Schweiz funktioniert, alles in allem „sehr zufrieden“, „ziemlich zufrieden“, „nicht sehr zufrieden“ oder „überhaupt nicht zufrieden“? (SELECTS 2011)

Abbildung A6: Verbundenheit mit dem Land in den Schweizer Kantonen, 2011



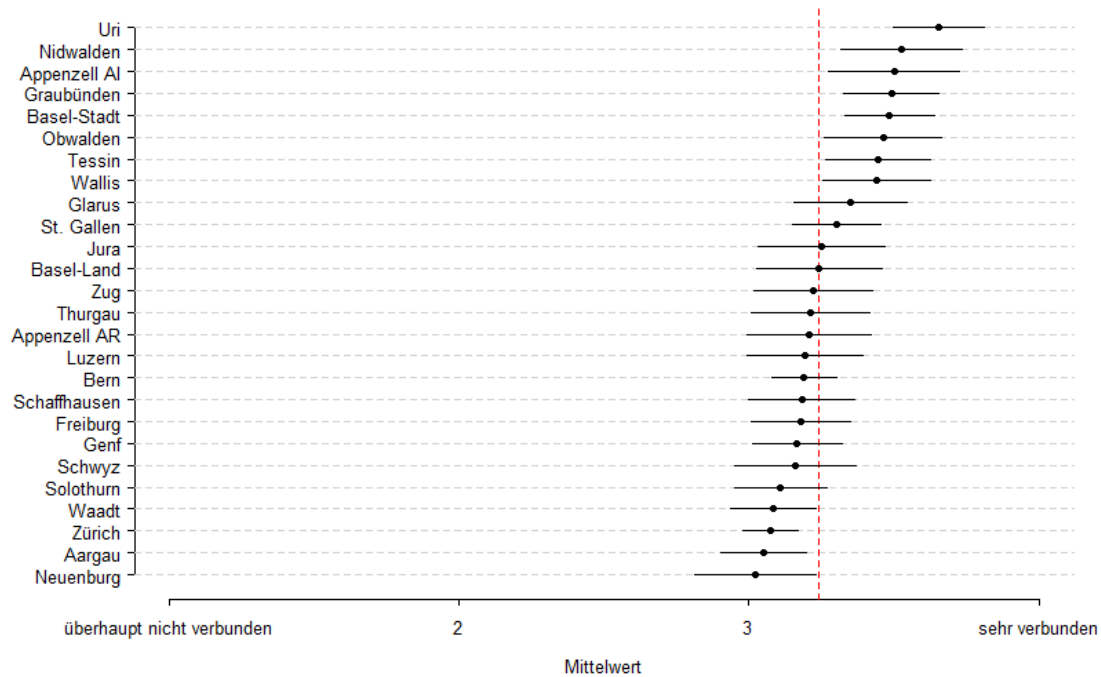
Fragestellung und Quelle: Man kann sich ja unterschiedlich stark verbunden fühlen mit seiner Gemeinde oder seinem Kanton, seiner Sprachregion, seinem Land oder mit Europa. Bitte sagen Sie, wie stark Sie sich verbunden fühlen mit: (SELECTS 2011)

Abbildung A7: Verbundenheit mit Sprachregion in den Schweizer Kantonen, 2011



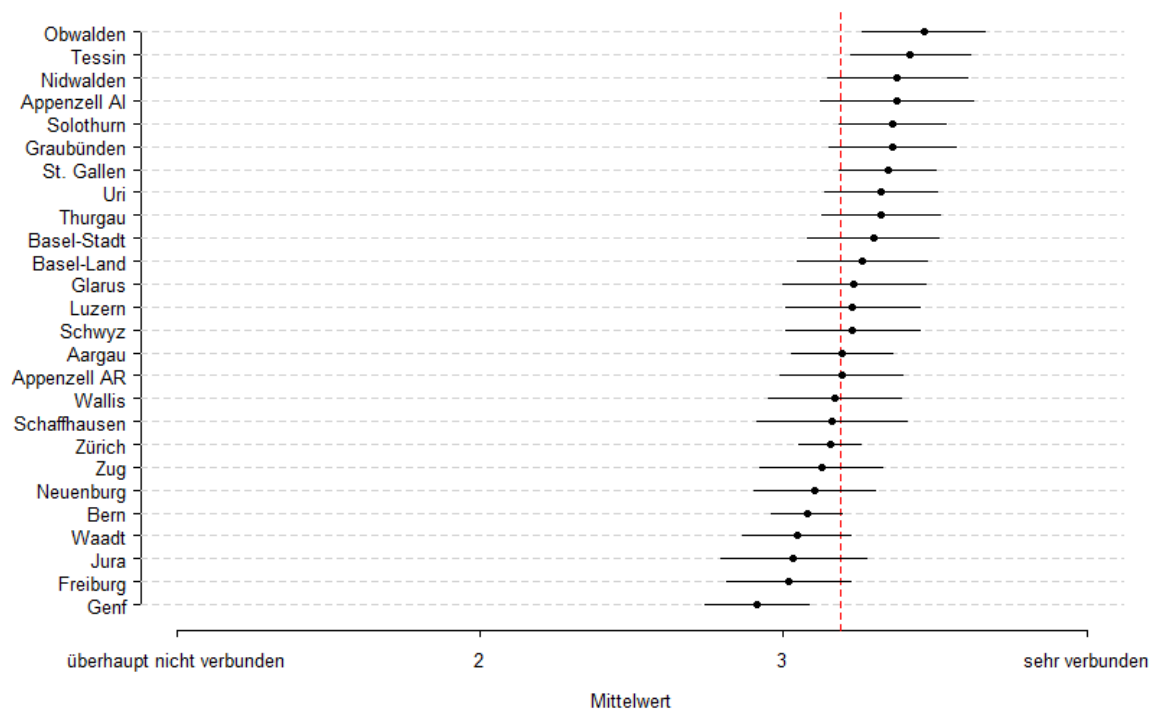
Fragestellung und Quelle: Man kann sich ja unterschiedlich stark verbunden fühlen mit seiner Gemeinde oder seinem Kanton, seiner Sprachregion, seinem Land oder mit Europa. Bitte sagen Sie, wie stark Sie sich verbunden fühlen mit: (SELECTS 2011)

Abbildung A8: Verbundenheit mit dem Kanton in den Schweizer Kantonen, 2011



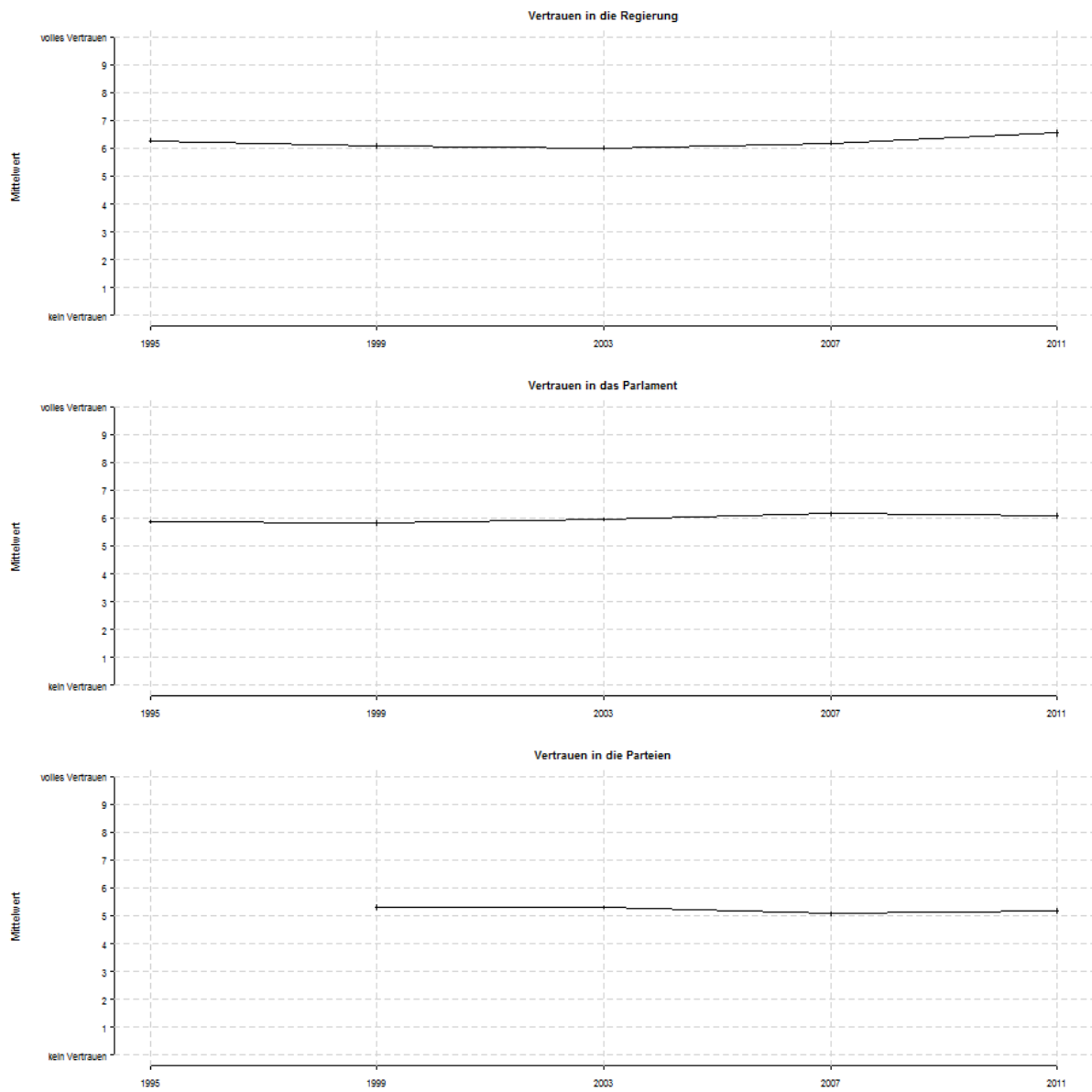
Fragestellung und Quelle: Man kann sich ja unterschiedlich stark verbunden fühlen mit seiner Gemeinde oder seinem Kanton, seiner Sprachregion, seinem Land oder mit Europa. Bitte sagen Sie, wie stark Sie sich verbunden fühlen mit: (SELECTS 2011)

Abbildung A9: Verbundenheit mit der Gemeinde in den Schweizer Kantonen, 2011



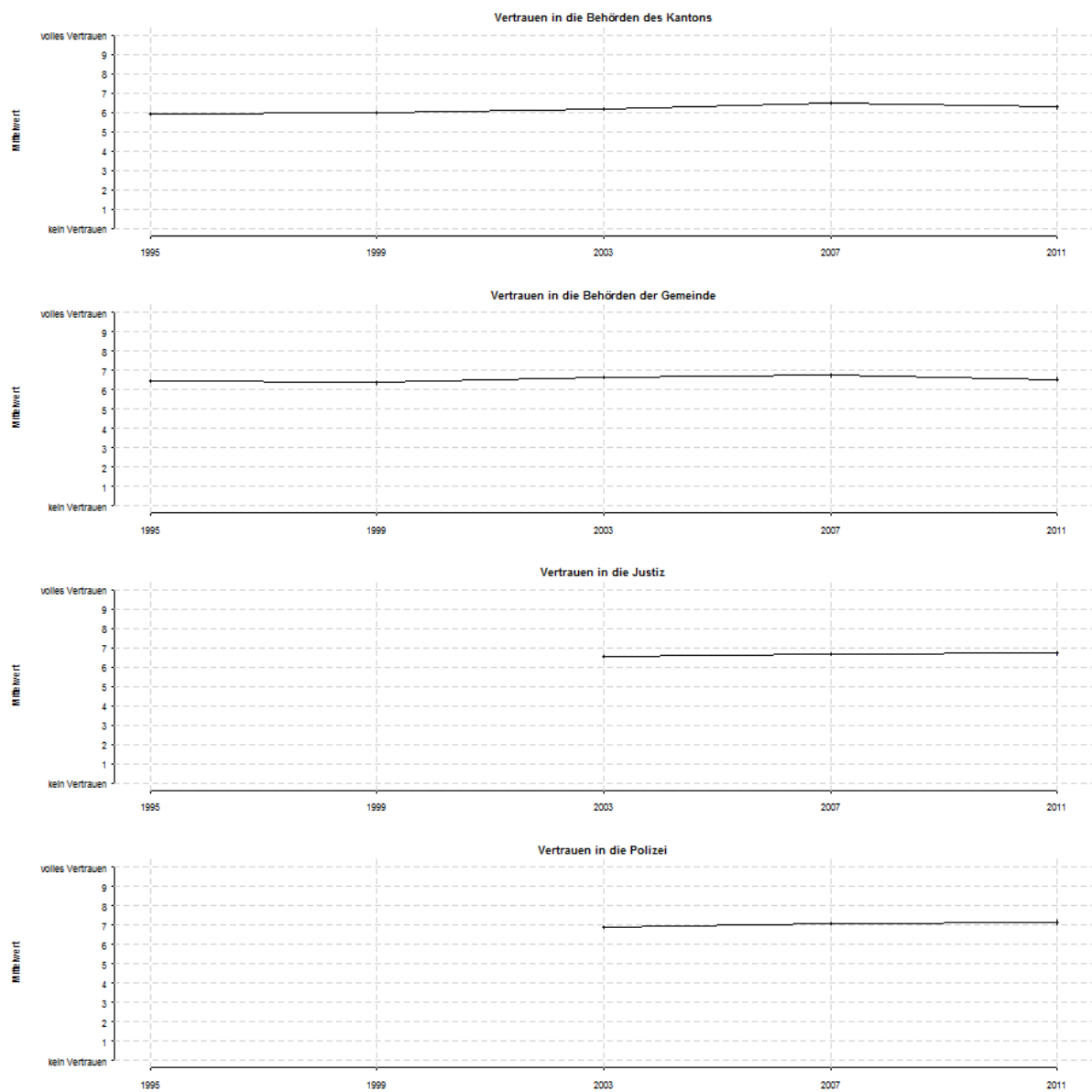
Fragestellung und Quelle: Man kann sich ja unterschiedlich stark verbunden fühlen mit seiner Gemeinde oder seinem Kanton, seiner Sprachregion, seinem Land oder mit Europa. Bitte sagen Sie, wie stark Sie sich verbunden fühlen mit: (SELECTS 2011)

Abbildung A10: Vertrauen in Regierung, Parlament und Parteien in der Schweiz 1995-2011



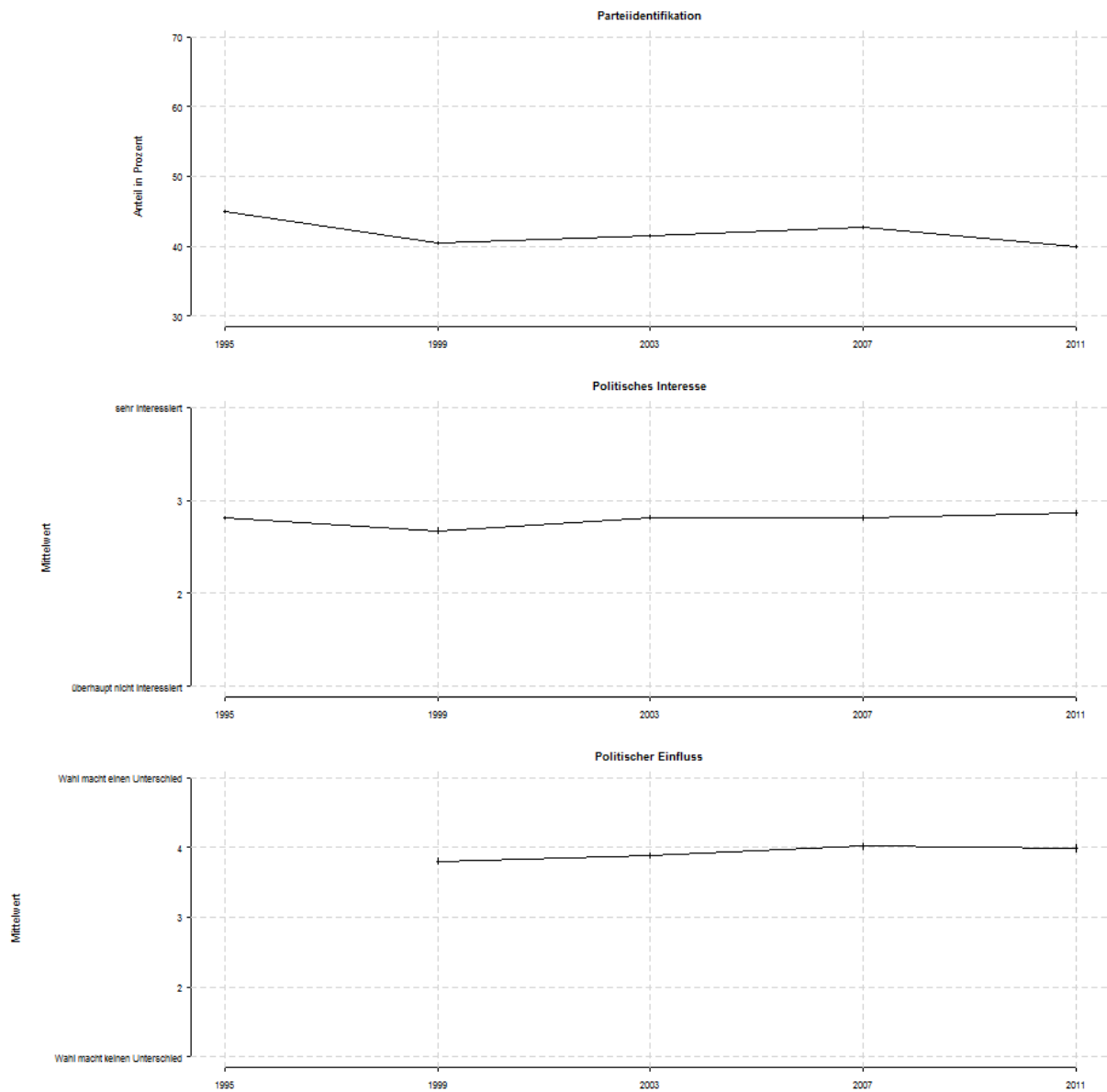
Fragestellung und Quelle: Bitte sagen Sie wie stark Sie den folgenden Institutionen und Organisationen auf einer Skala von 0 bis 10 vertrauen (SELECTS).

Abbildung A11: Vertrauen in die Behörden des Kantons und der Gemeinde, Justiz und Polizei in der Schweiz 1995-2011



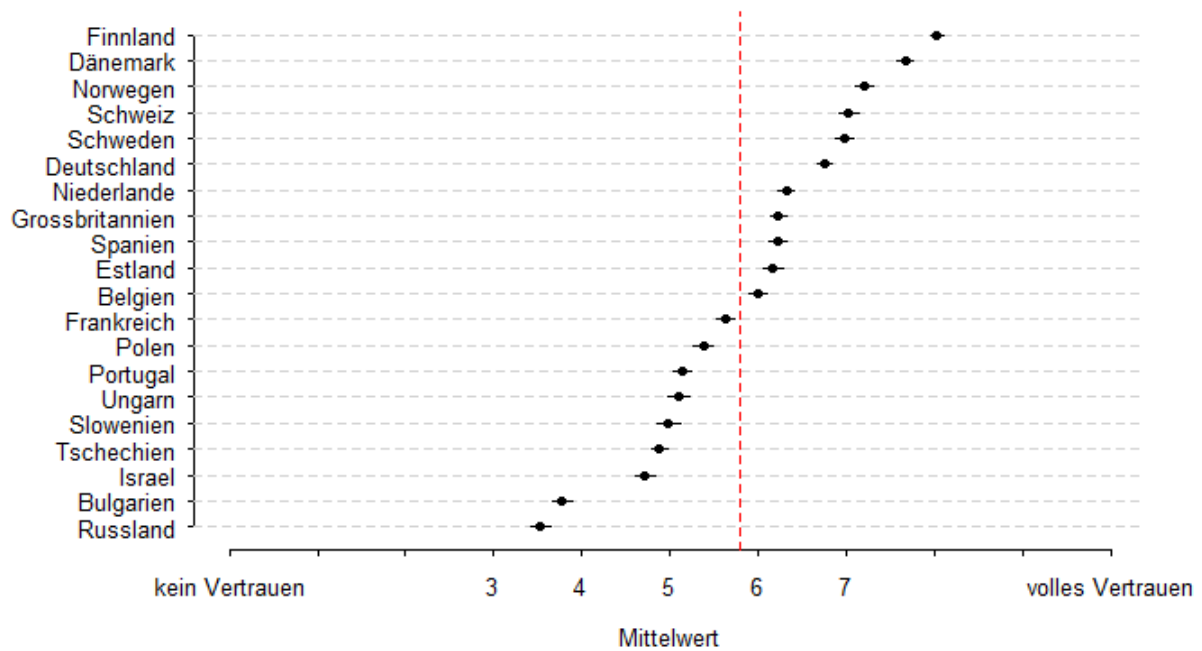
Fragestellung und Quelle: Bitte sagen Sie wie stark Sie den folgenden Institutionen und Organisationen auf einer Skala von 0 bis 10 vertrauen (SELECTS).

Abbildung A12: Parteiidentifikation, politisches Interesse und politischer Einfluss in der Schweiz 1995-2011



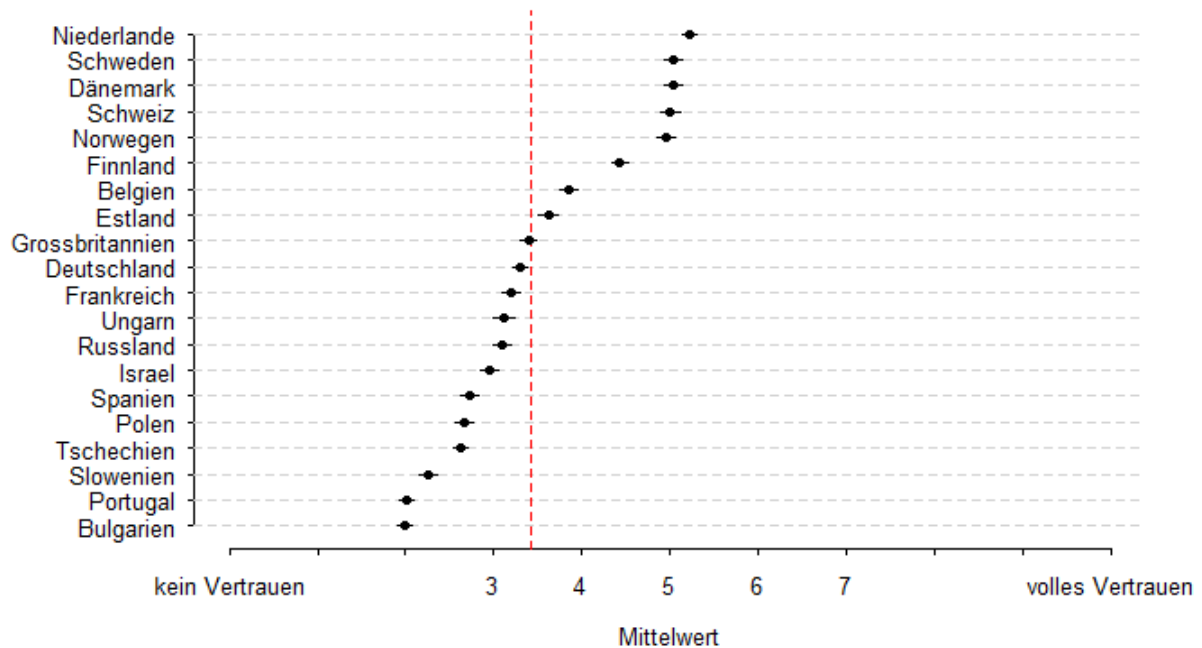
Fragestellungen und Quelle: (1) Stehen Sie denn einer bestimmten Partei ein wenig näher als den anderen Parteien? (2) Wie interessiert sind Sie eigentlich im Allgemeinen an der Politik? Sind Sie da „sehr interessiert“, „eher interessiert“, „eher nicht interessiert“ oder „überhaupt nicht interessiert“? (3) Es gibt Leute, die sagen, es mache keinen Unterschied, wen man wählt, damit könne man nichts bewirken. Andere sagen, es mache einen grossen Unterschied, wen man wählt, damit könne man viel bewirken. Bitte sagen Sie auf einer Skala von 1 bis 5 wo Sie sich selbst einordnen würden (alle SELECTS).

Abbildung A13: Vertrauen in Polizei im internationalen Vergleich, 2010



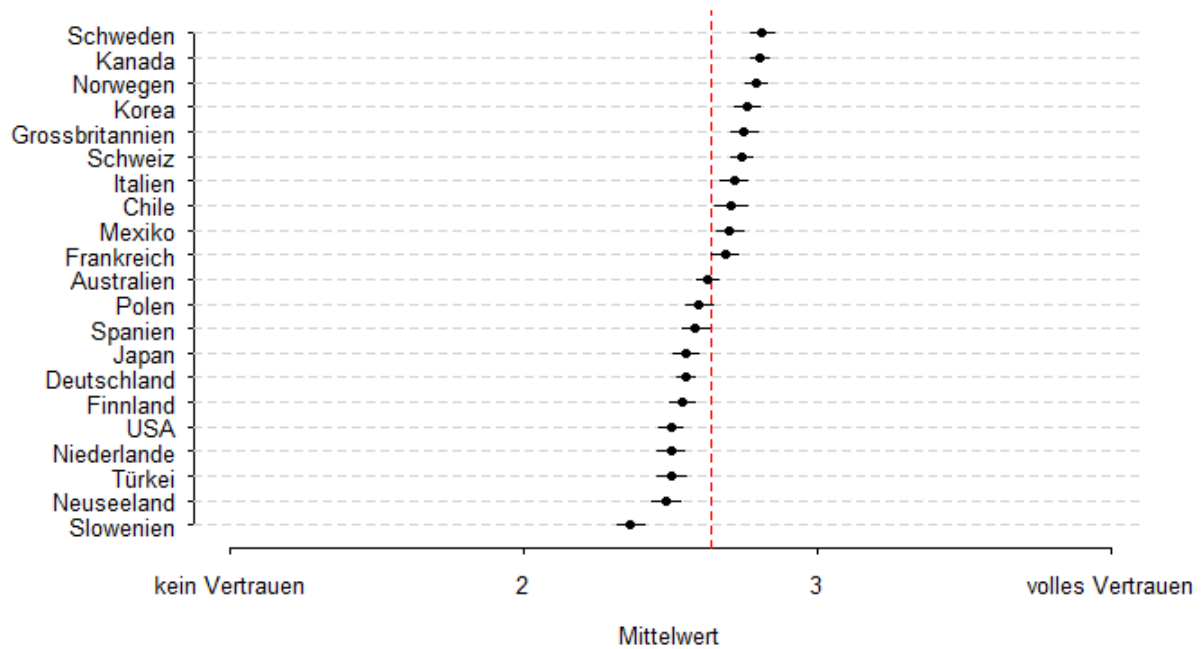
Fragestellung und Quelle: Bitte benutzen Sie Liste 8 und sagen Sie mir zu jeder öffentlichen Einrichtung oder Personengruppe, die ich Ihnen nenne, wie sehr Sie persönlich jeder einzelnen davon vertrauen. Verwenden Sie dazu diese Skala von 0 bis 10. 0 bedeutet, dass Sie dieser Einrichtung oder Personengruppe überhaupt nicht vertrauen, und 10 bedeutet, dass Sie ihr voll und ganz vertrauen. Wie ist das mit... Polizei (ESS 2010)

Abbildung A14: Vertrauen in Politiker im internationalen Vergleich, 2010



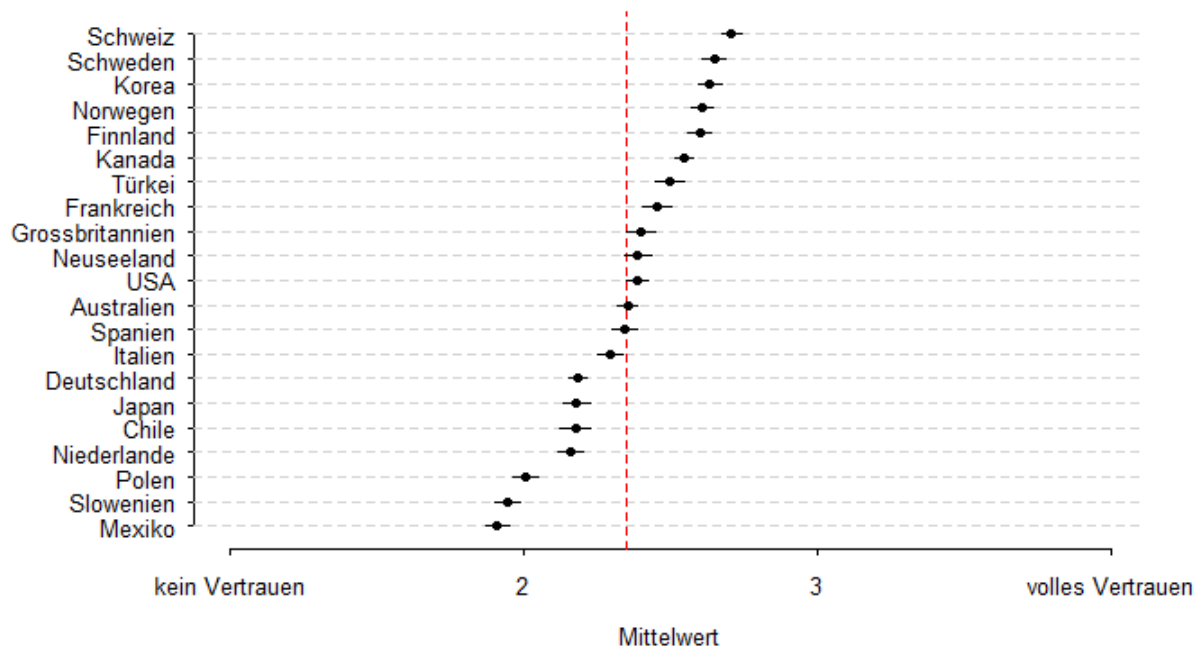
Fragestellung und Quelle: Bitte benutzen Sie Liste 8 und sagen Sie mir zu jeder öffentlichen Einrichtung oder Personengruppe, die ich Ihnen nenne, wie sehr Sie persönlich jeder einzelnen davon vertrauen. Verwenden Sie dazu diese Skala von 0 bis 10. 0 bedeutet, dass Sie dieser Einrichtung oder Personengruppe überhaupt nicht vertrauen, und 10 bedeutet, dass Sie ihr voll und ganz vertrauen. Wie ist das mit... Politikern (ESS 2010)

Abbildung A15: Vertrauen in Umweltschutzorganisationen im internationalen Vergleich, 2007



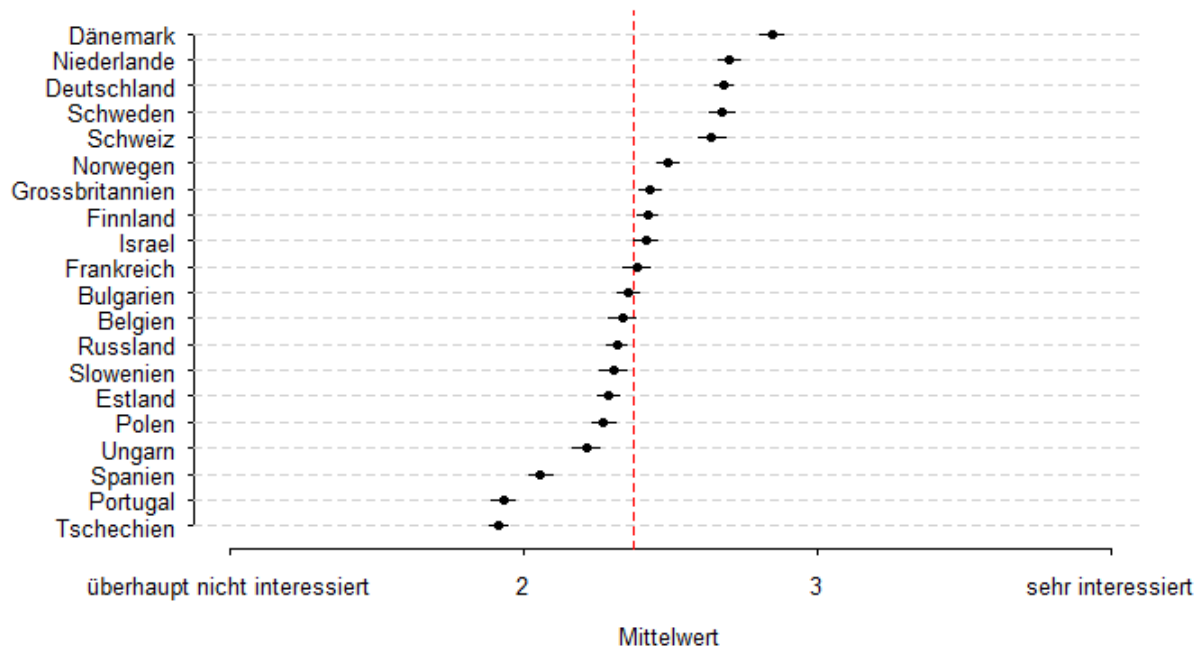
Fragestellung und Quelle: Schauen Sie bitte auf die Liste und sagen Sie mir, ob Sie sehr viel, viel, wenig oder überhaupt kein Vertrauen in die jeweils genannten Institutionen haben: Umweltschutzorganisationen (WVS 2007)

Abbildung A16: Vertrauen in die Verwaltung im internationalen Vergleich, 2007



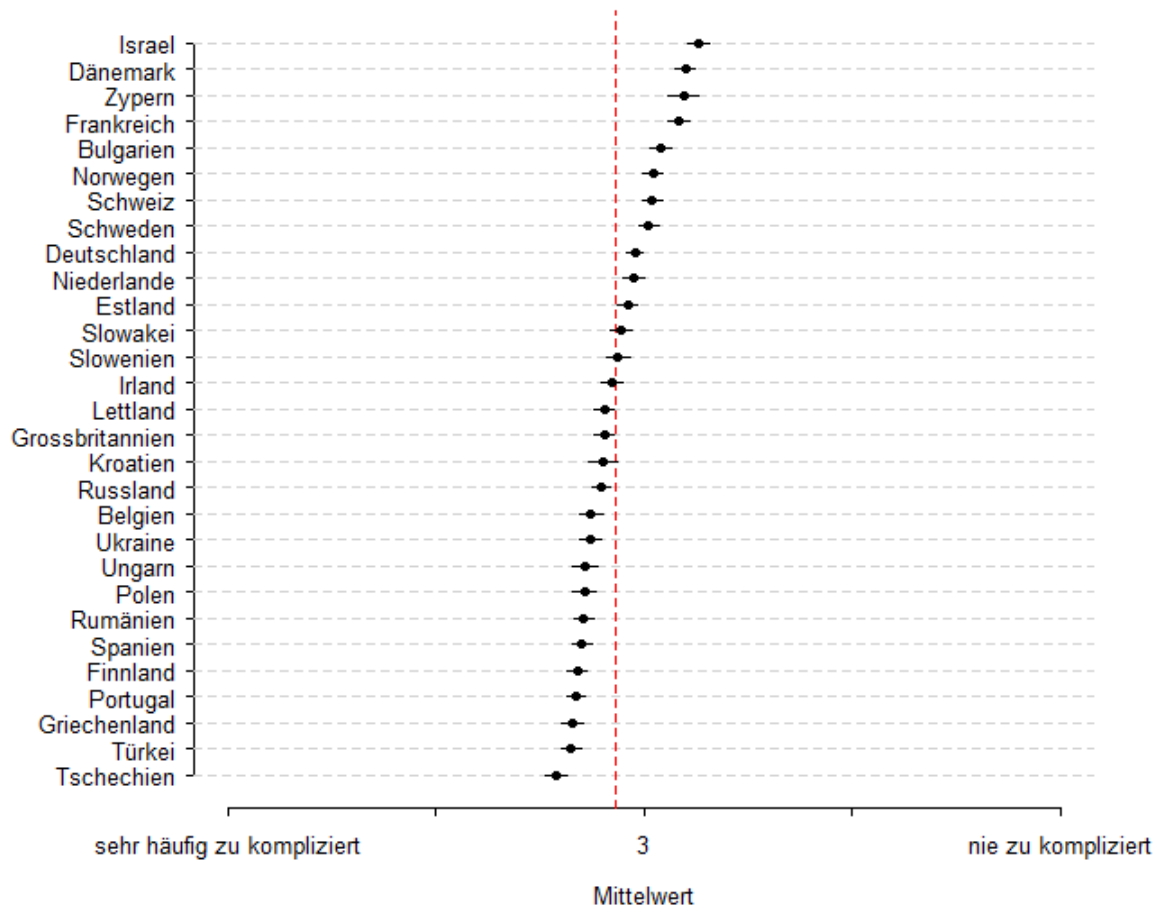
Fragestellung und Quelle: Schauen Sie bitte auf die Liste und sagen Sie mir, ob Sie sehr viel, viel, wenig oder überhaupt kein Vertrauen in die jeweils genannten Institutionen haben: Verwaltung (WVS 2007)

Abbildung A17: Politisches Interesse im internationalen Vergleich, 2010



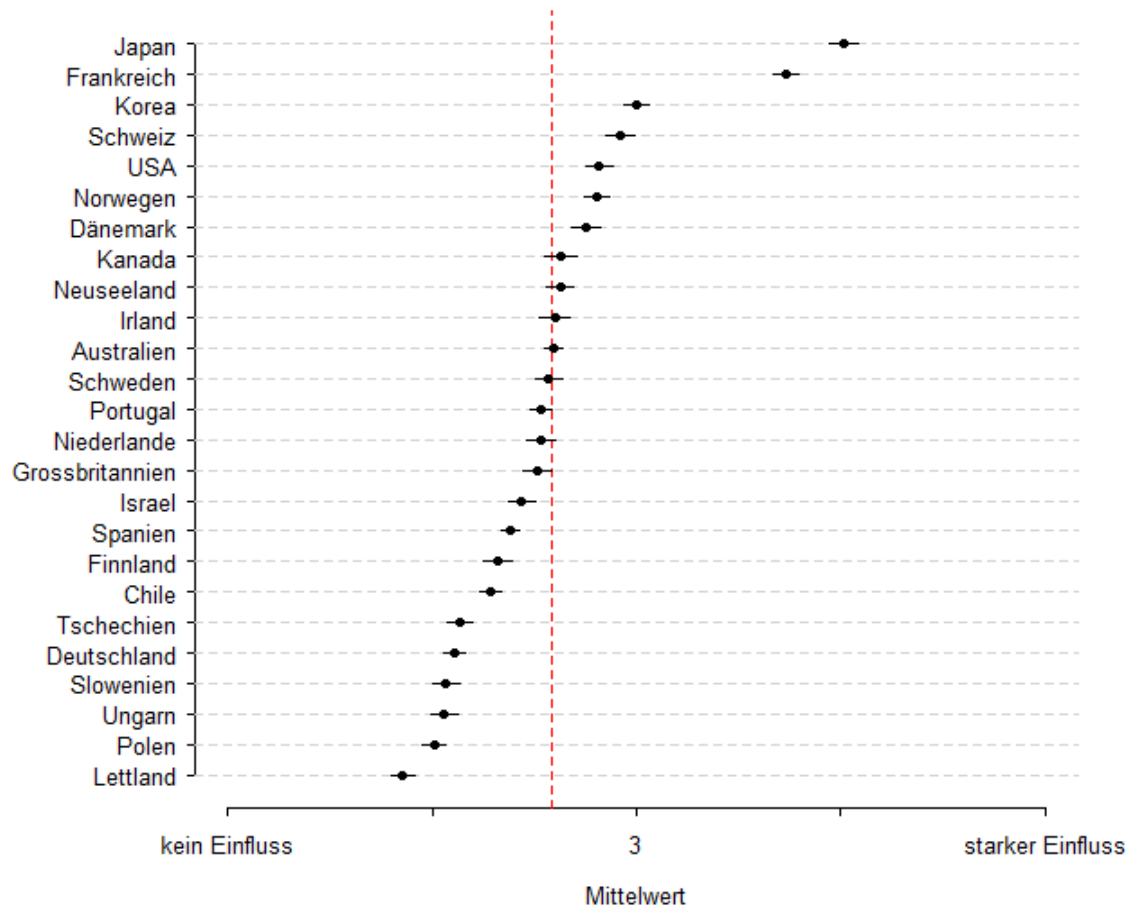
Fragestellung und Quelle: Wie sehr interessieren Sie sich für Politik? Sind Sie... (ESS 2010)

Abbildung A18: Politische Kompetenz im internationalen Vergleich, 2008



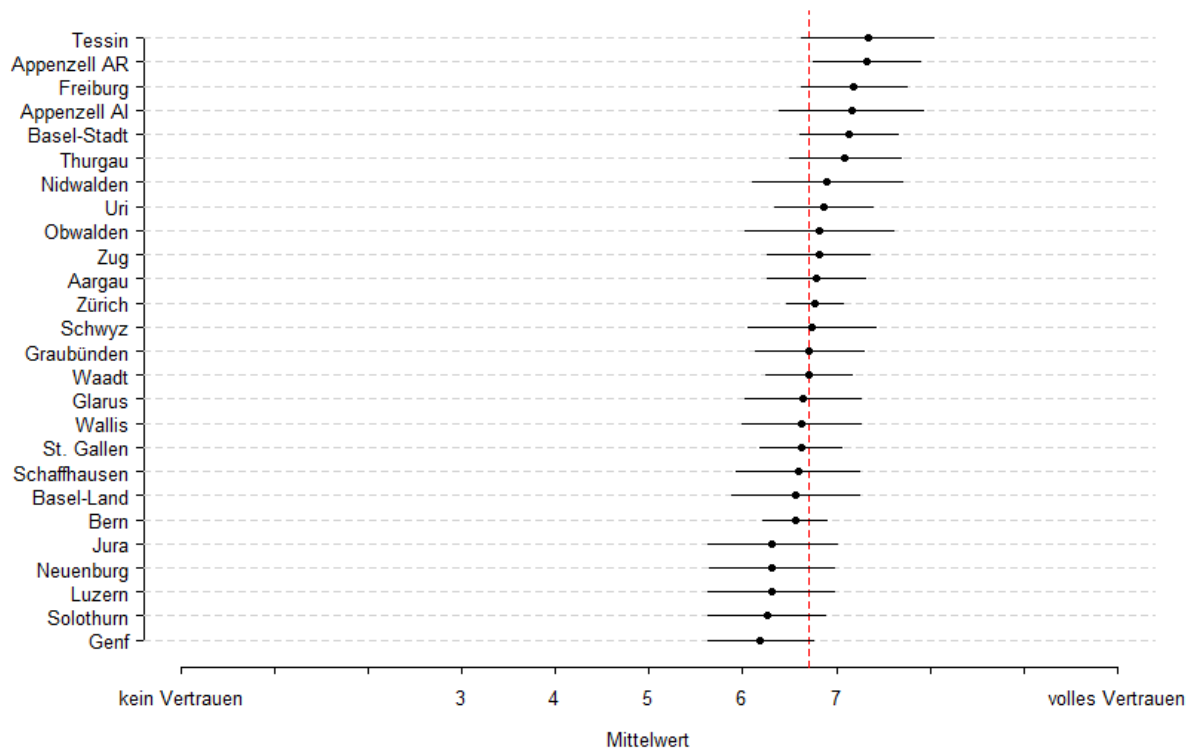
Fragestellung und Quelle: Wie oft erscheint Ihnen Politik so kompliziert, dass Sie gar nicht richtig verstehen, worum es eigentlich geht? Bitte benutzen Sie Liste 6 (ESS 2008)

Abbildung A19: Politischer Einfluss im internationalen Vergleich, 2006



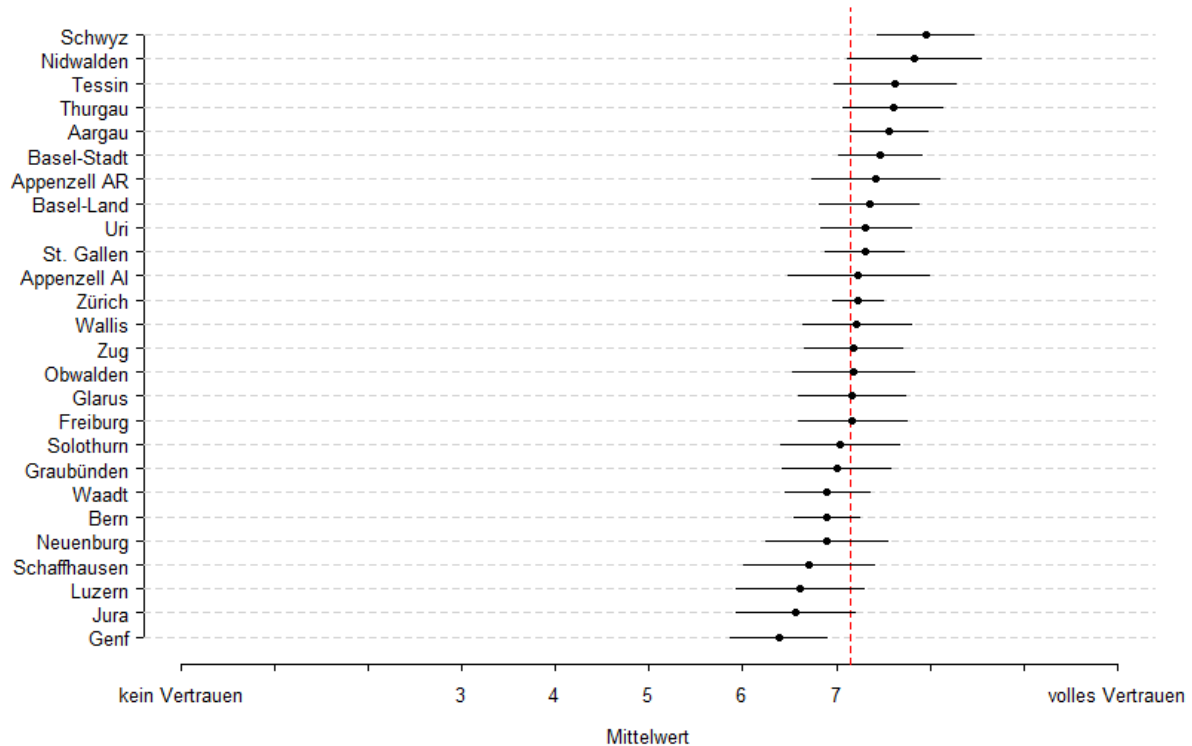
Fragestellung und Quelle: Bitte sagen Sie mir, inwieweit Sie den folgenden Aussagen zustimmen oder wie sehr Sie diese ablehnen: Leute wie ich haben keinen Einfluss darauf, was die Regierung macht (ISSP 2006).

Abbildung A20: Vertrauen in die Justiz in den Schweizer Kantonen, 2011



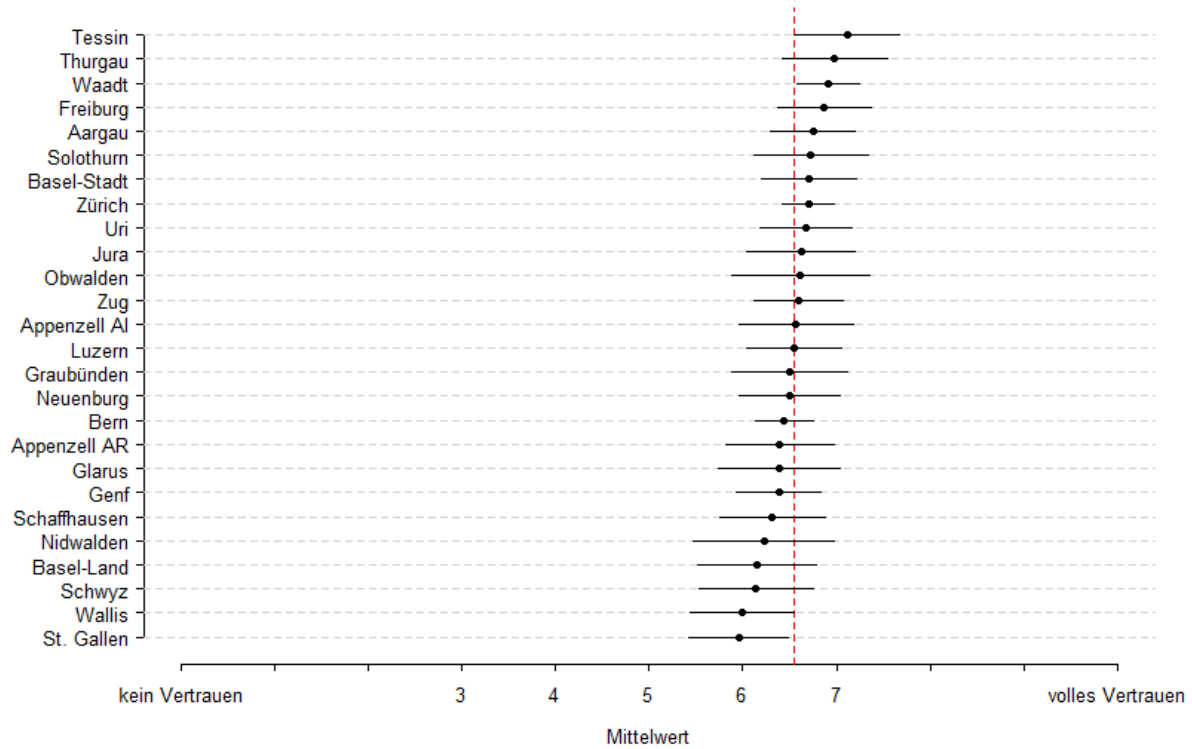
Fragestellung und Quelle: Bitte sagen Sie wie stark Sie den folgenden Institutionen und Organisationen auf einer Skala von 0 bis 10 vertrauen: Justiz (SELECTS 2011).

Abbildung A21: Vertrauen in die Polizei in den Schweizer Kantonen, 2011



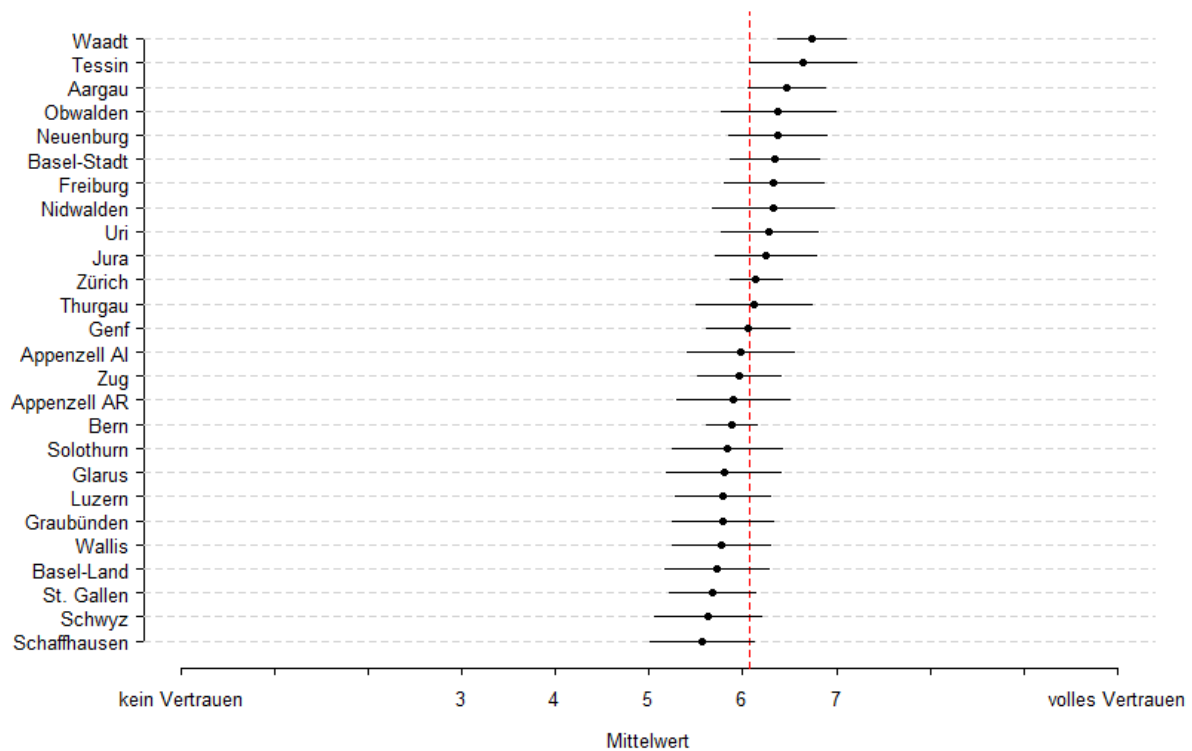
Fragestellung und Quelle: Bitte sagen Sie wie stark Sie den folgenden Institutionen und Organisationen auf einer Skala von 0 bis 10 vertrauen: Polizei (SELECTS 2011).

Abbildung A21: Vertrauen in die Regierung in den Schweizer Kantonen, 2011



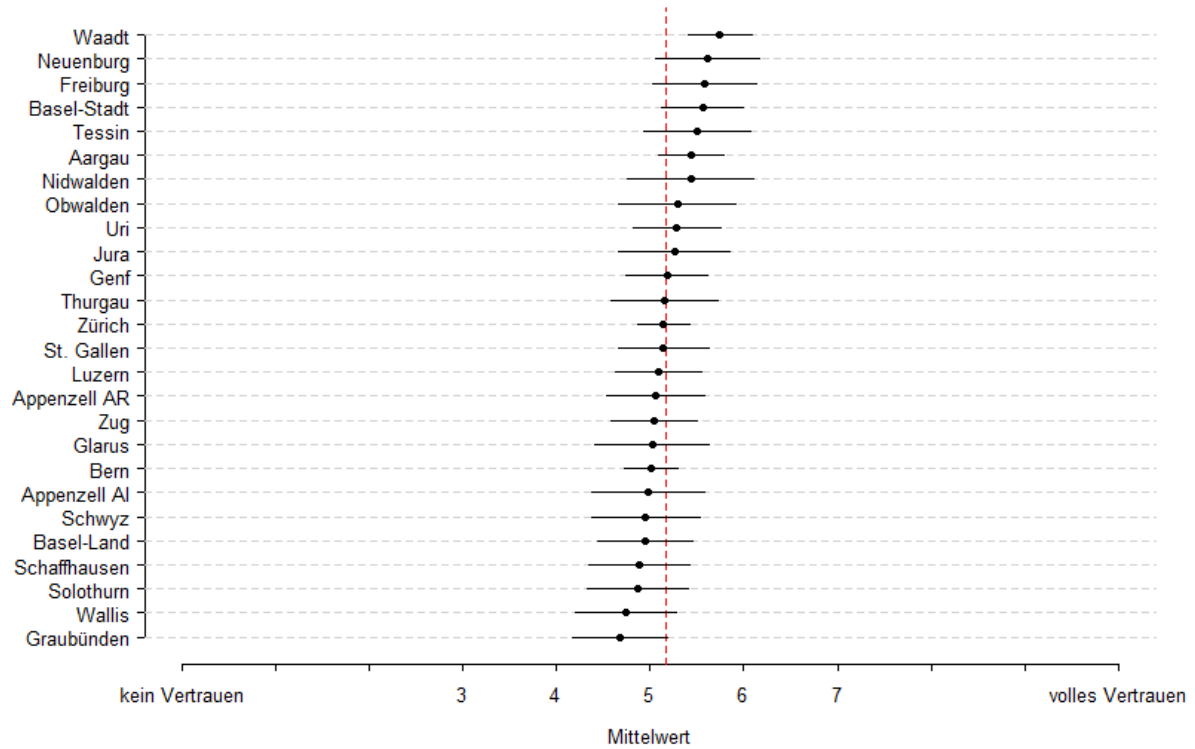
Fragestellung und Quelle: Bitte sagen Sie wie stark Sie den folgenden Institutionen und Organisationen auf einer Skala von 0 bis 10 vertrauen: Regierung (SELECTS 2011).

Abbildung A22: Vertrauen in das Parlament in den Schweizer Kantonen, 2011



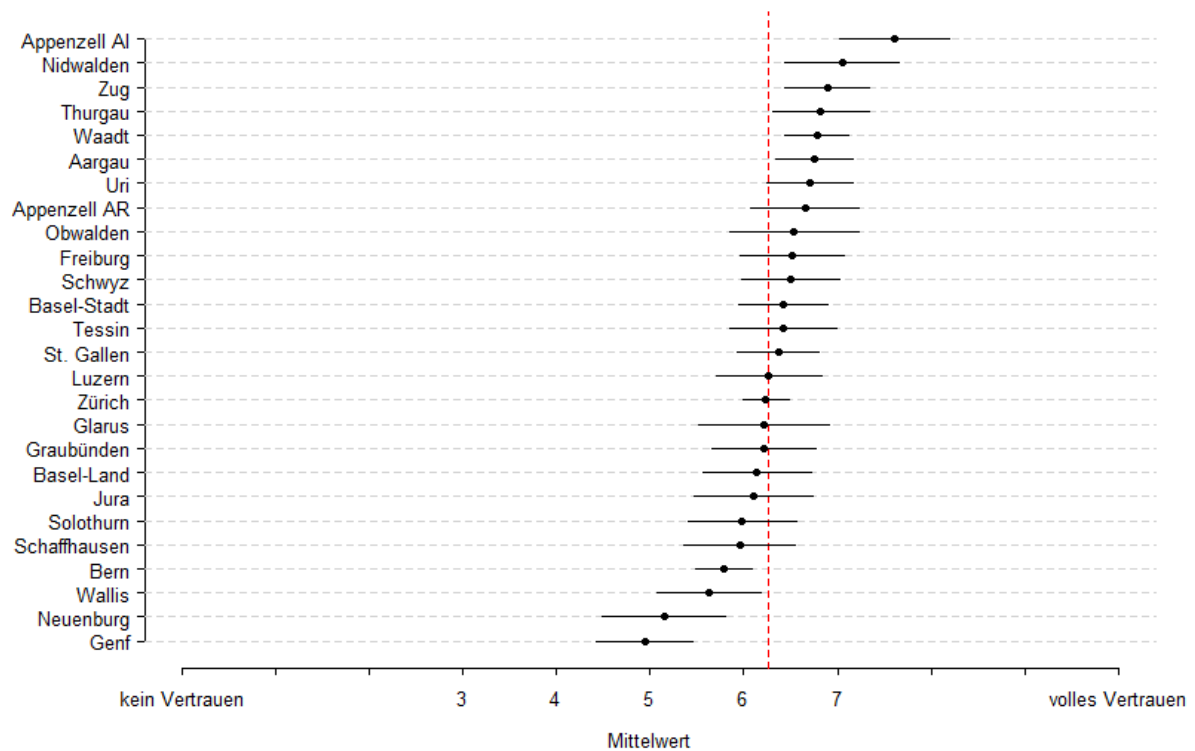
Fragestellung und Quelle: Bitte sagen Sie wie stark Sie den folgenden Institutionen und Organisationen auf einer Skala von 0 bis 10 vertrauen: Parlament (SELECTS 2011).

Abbildung A23: Vertrauen in die Parteien in den Schweizer Kantonen, 2011



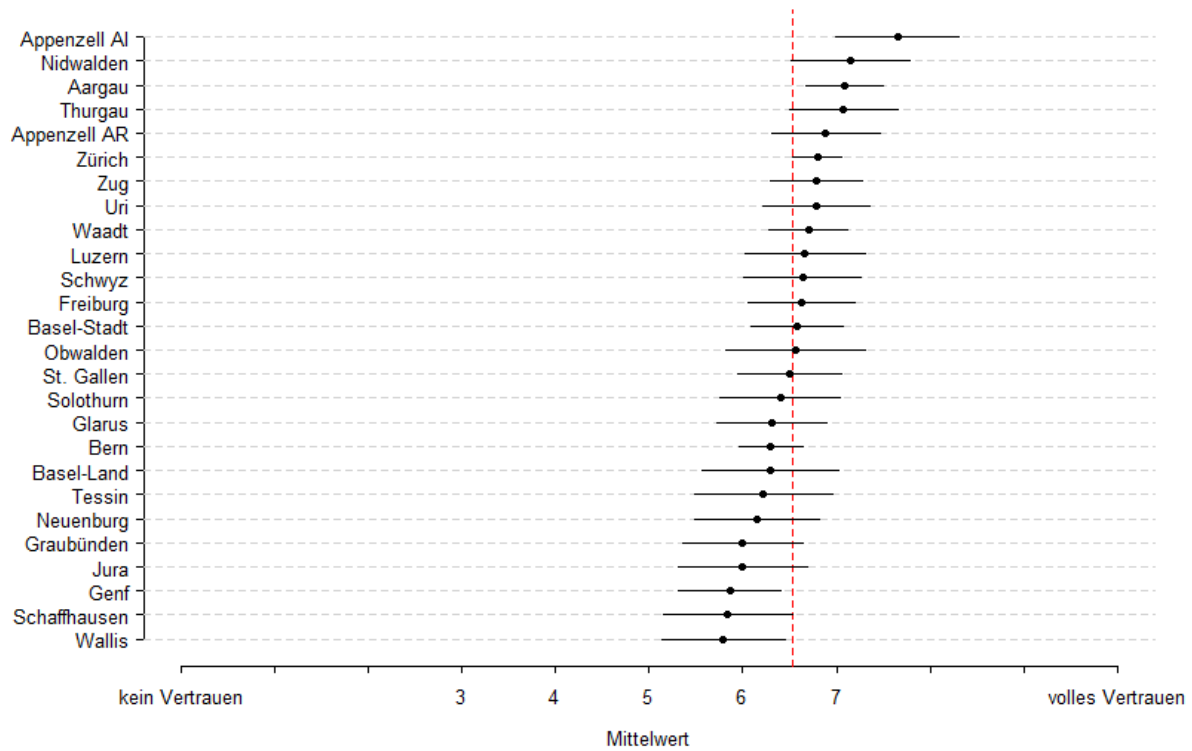
Fragestellung und Quelle: Bitte sagen Sie wie stark Sie den folgenden Institutionen und Organisationen auf einer Skala von 0 bis 10 vertrauen: Parteien (SELECTS 2011).

Abbildung A24: Vertrauen in die kantonalen Behörden in den Schweizer Kantonen, 2011



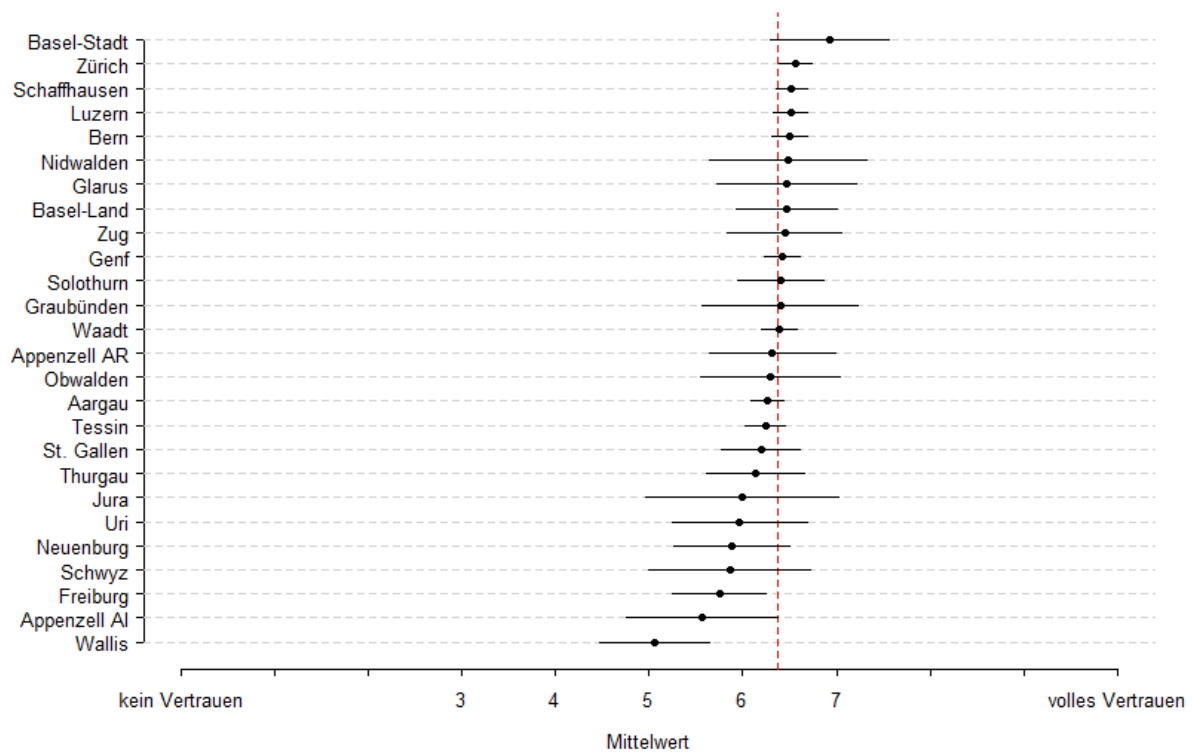
Fragestellung und Quelle: Bitte sagen Sie wie stark Sie den folgenden Institutionen und Organisationen auf einer Skala von 0 bis 10 vertrauen: kantonale Behörden (SELECTS 2011).

Abbildung A25: Vertrauen in die lokalen Behörden in den Schweizer Kantonen, 2011



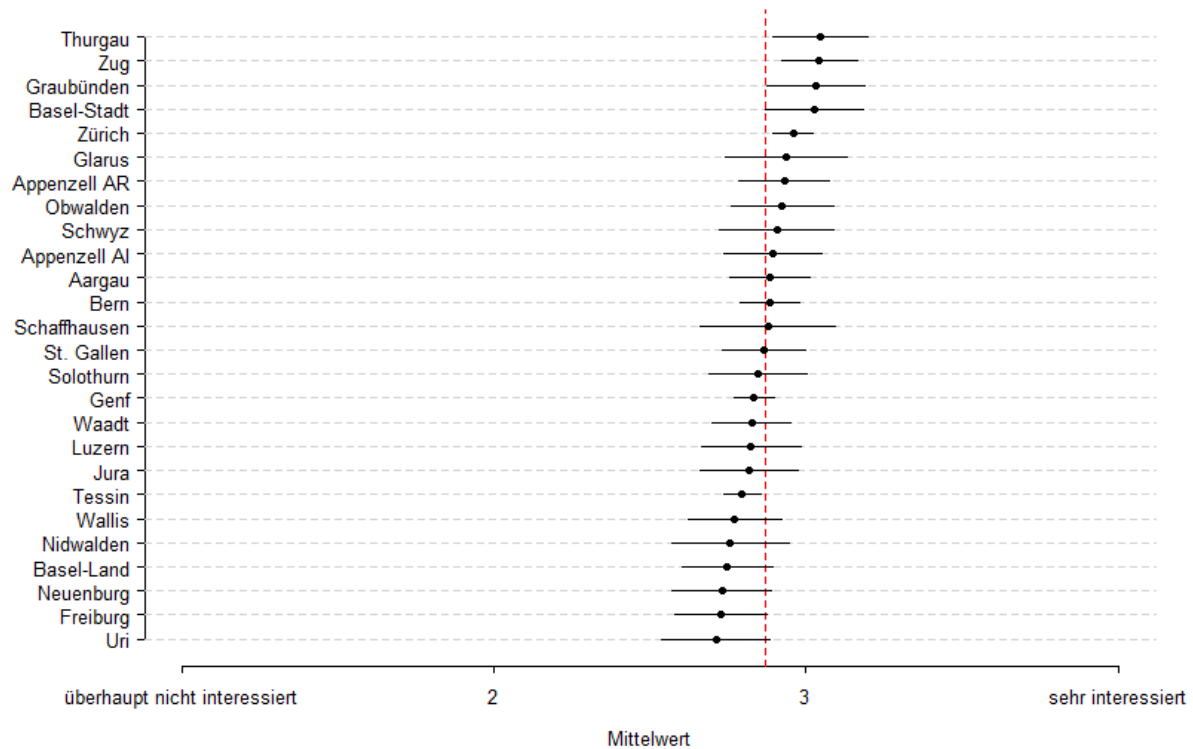
Fragestellung und Quelle: Bitte sagen Sie wie stark Sie den folgenden Institutionen und Organisationen auf einer Skala von 0 bis 10 vertrauen: Behörden der Gemeinde (SELECTS 2011).

Abbildung A26: Vertrauen in Umweltschutzorganisationen in den Schweizer Kantonen, 2011



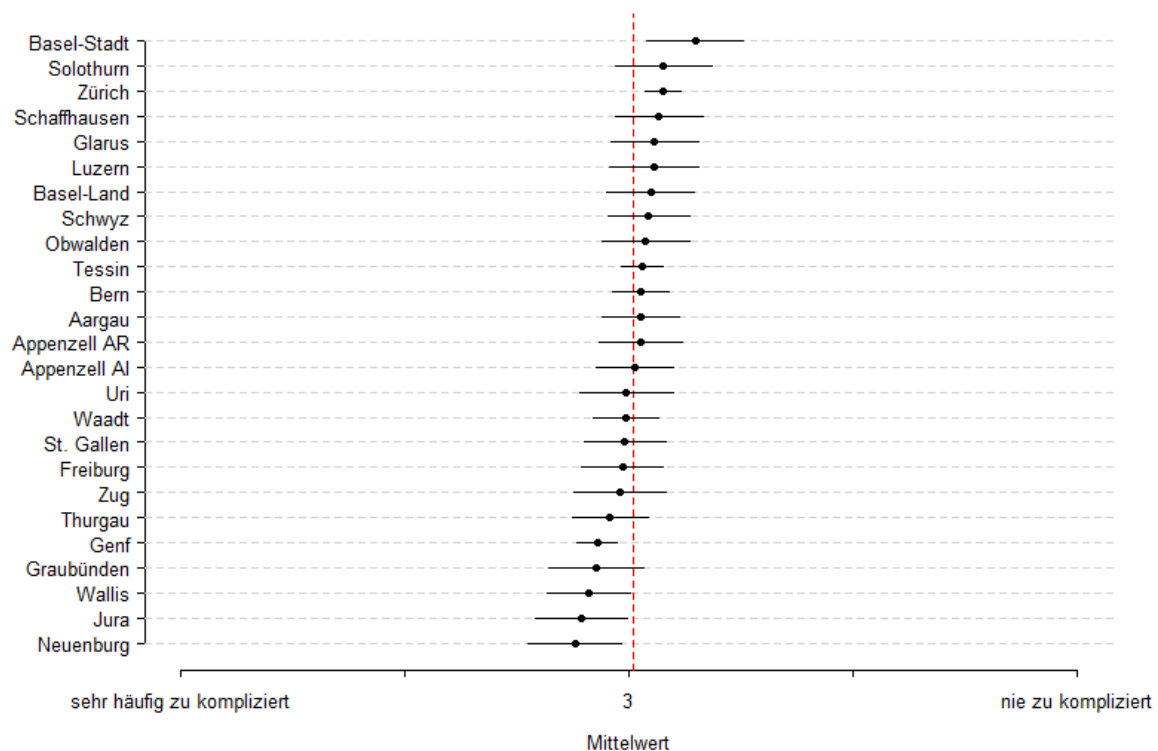
Fragestellung und Quelle: Bitte sagen Sie wie stark Sie den folgenden Institutionen und Organisationen auf einer Skala von 0 bis 10 vertrauen: Umweltschutzorganisationen (SELECTS 2011).

Abbildung A27: Politisches Interesse in den Schweizer Kantonen, 2011



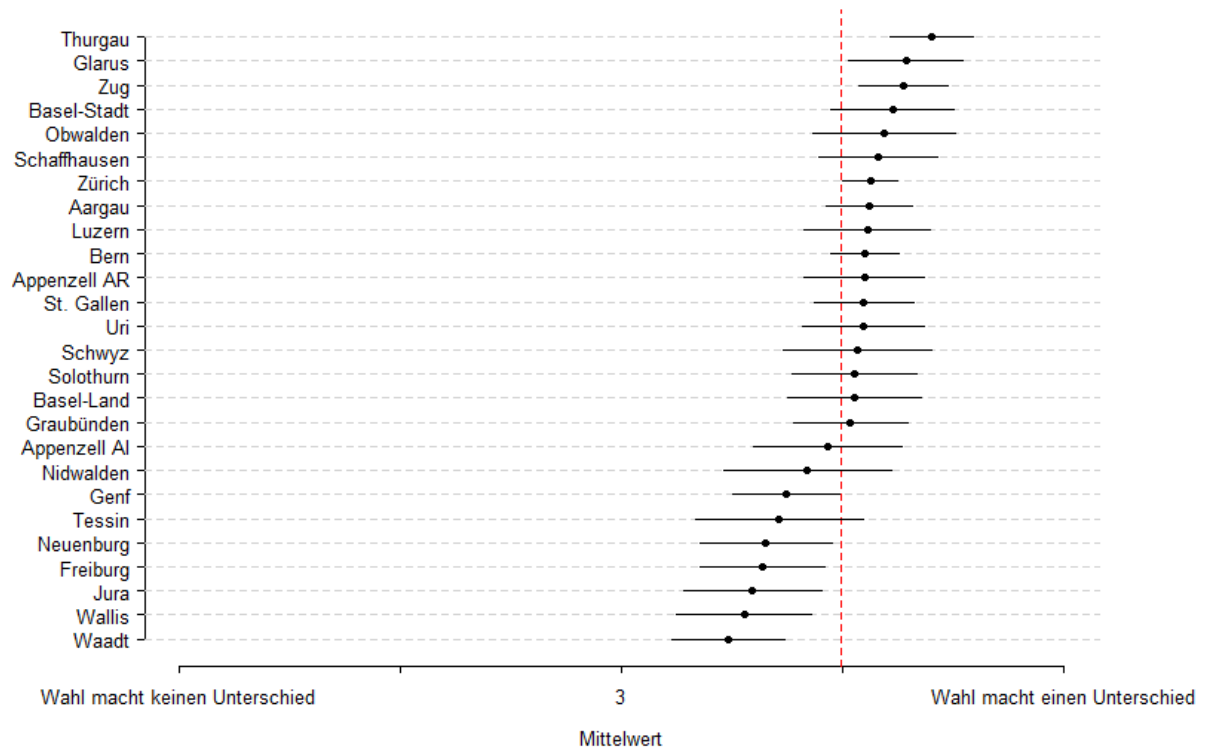
Fragestellung und Quelle: Wie interessiert sind Sie eigentlich im Allgemeinen an der Politik? Sind Sie da „sehr interessiert“, „eher interessiert“, „eher nicht interessiert“ oder „überhaupt nicht interessiert“? (SELECTS 2011)

Abbildung A28: Politische Kompetenz in den Schweizer Kantonen, 2011



Fragestellung und Quelle: Wie oft denken Sie, dass die Politik so kompliziert ist, dass Sie wirklich nicht verstehen, was gerade passiert? „nie“, „selten“, „manchmal“, „häufig“, „sehr häufig“ (SELECTS 2007)

Abbildung A29: Politischer Einfluss in den Schweizer Kantonen, 2011



Fragestellung und Quelle: Es gibt Leute, die sagen, es mache keinen Unterschied, wen man wählt, damit könne man nichts bewirken. Andere sagen, es mache einen grossen Unterschied, wen man wählt, damit könne man viel bewirken. Bitte sagen Sie auf einer Skala von 1 bis 5 wo Sie sich selbst einordnen würden. (SELECTS 2011)